

**Zeitschrift:** Entomologisches Nachrichtenblatt  
**Herausgeber:** Adrian Lüthi  
**Band:** 2 (1948-1949)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Inseratenspalte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Miss Véra Muspratt schickte mir folgenden interessanten Artikel aus Buckler's Larvae of the British Butterflies.

Herrn Buckler wurde eine Raupe zugeschickt, die sich von *Malva silvestris* ernährte. Sie erinnerte ihn stark an *V. cardui*, trotz der für Distelfalter ungewöhnlichen Färbung. Leider starb die Raupe.- Einige Jahre später erhielt er einige gleiche Raupen, die ebenfalls *Malva silvestris* frassen. Die Raupen verpuppten sich, und im folgenden Jahr schlüpfen Falter: es waren gewöhnlich gefärbte Distelfalter! Den Grund für die so vollständig vom Normalen abweichenden Farbe der Raupen sieht Buckler in der ungewöhnlichen Futterpflanze.

Nun regt Véra Muspratt an, frischgeschlüpfte Raupen von *V. cardui* mit *Malva silvestris* zu füttern, um dabei herauszufinden, ob die abnorme Färbung wirklich die Schuld der Futterpflanze ist.

\*

- - - - -

Berichtigung zu "Was heisst...?" : Coleopterologe, Käferkundiger, Hymenopterologe Hautflüglerkundiger, Lepidopterologe Schmetterlingskundiger, Myrmekologe Ameisenkundiger, Entomologe Insektenkundiger.

INSERATENSALTE

Abzugeben:

- H. Sieber, Drogerie, Fraubrunnen (Be):  
Eier (evtl. Räupchen) von *Sat. pyri* Dtz. DazFr Fr60-  
Eier von *Dasychira pudibunda* Dtz.  Fr. -.40
- Eugen Pleisch, p.a. Lucien Conod-Schröder Daillens (Vd):  
Raupen von *Malacosom neustria* Dtz.  Fr. -.60
- Loeliger Dr. R. Susenbergstrasse 20, Zürich 44:  
Eier (evtl. Räupchen) von *Sat. pyri* Dtz.  Fr. 1.20
- Rolf Richle, Hagelerstrasse 18, Baden:  
Eier von *Saturnia pyri* Dtz.  Fr. 1.--  
Raupen von *Saturnia pavonia* Dtz.  Fr. -.60

Gesucht:

R. Loosli, Vorderberg, Siebnen (Schwyz):  
Eier und Raupen von *Agria tau*. Auch andere Angebote erwünscht.

Peter Loeliger, Obere Holle 2, Arlesheim:  
Raupen oder Puppen des Landkartchens (*Arachnia levana*).

Adrian Lüthi, Inneres Sommerhaus, Burgdorf:  
Puppen sämtlicher Grossschmetterlinge.

H. Pochon, Spiegelstrasse 110, Bern-Spiegel:  
Kaufe und tausche mir fehlende Buprestiden und Monstruo-  
sitäten.

E. Schüpbach, Massgeschäft, Lützelflüh:  
Eier, Raupen oder Puppen vom Lindenschwärmer, Segelfalter,  
Schillerfalter und Waldportier.

Tausch:

Rolf Richle, Högelerstrasse 18, Baden:  
Eier oder Raupen von Sat. pyri und Sat. pavonia gegen Eier  
oder Raupen von Pappelschwärmer, Lindenschwärmer, Abend-  
pfauenauge oder Catocala-Arten.